

Zertifikatslehrgänge 2018/19

Das LFI Oberösterreich bietet auch in dieser Kurssaison wieder eine umfangreiche Auswahl an Zertifikatslehrgängen:
Aufbaulehrgang Bioseminarbäuerin – Bioseminarbauer

Aufbauend auf den LFI-Zertifikatslehrgang Seminarbäuerin - Seminarbauer werden im Biobereich folgende Weiterbildungsmodule angeboten:

Grundlagen des biologischen Landbaues und Richtlinien und Argumente für den biologischen Landbau. „Ist Bio wirklich besser?“

[Weitere Informationen](#)

Ausbildung zum Edelbrandsommelier und zur Edelbrandsommelière

Edelbrandsommeliers sind "Botschafter/-innen" ihrer Region. Sie bringen die Kultur rund um Edelbrände in die Regionen und tragen somit zur Bewusstseinsbildung beim Konsumenten für bäuerliche Spezialitäten bei. Damit steigern sich auch die Absatzmöglichkeiten für die Spezialitäten des eigenen Betriebes.

[Weitere Informationen](#)

Ausbildung zum/zur Mostsommelier/-ière

Ausgebildete Mostsommeliers sind Fachfrauen und -männer, die nach Abschluss des Lehrgangs selbstständig die Qualität von Most und anderen Mostprodukten beurteilen und einschätzen können und als Bindeglied zwischen Gastronomie, Produzent und Konsument fungieren.

[Weitere Informationen](#)

Bäuerliche Direktvermarktung

Diese Ausbildung richtet sich an alle aktiven Direktvermarktenden und jene, die einsteigen wollen. In 128 Unterrichtseinheiten wird alles Wissenswerte rund um die Direktvermarktung und die Umsetzung neuer Trends vermittelt.

[Weitere Informationen](#)

Baumwärter/-in und Obstbaumpfleger/-in

Die Pflege, Erhaltung und Förderung des Obstbaues in und rund um unsere Ortschaften ist ein wesentliches Ziel der Obstbaumpfleger/-innenausbildung. Die Teilnehmenden erlernen das Grundwissen für einen erfolgreichen Erwerbs-, Streu- und Siedlerobstbau vom Anbau bis zur Pflege sowie dessen Umsetzung und Weitergabe in Theorie und Praxis.

[Weitere Informationen](#)

Beratungslandwirt Gewässerschutz

Im Zuge des Lehrganges erlangen die Kursteilnehmenden fachlich fundiertes Wissen zum Grundwasserschutz und zur boden- und gewässerschonenden Bewirtschaftung. Neben Strategien zum Dünge- und Pflanzenschutzmanagement, Zwischenfruchtbau, Erosionsschutz und Humusaufbau sowie den rechtlichen Rahmenbedingungen wird das Führen von Beratungsgesprächen mit einem gezielten Beratungstraining erarbeitet.

[Weitere Informationen](#)

Bodenpraktiker/-in für das Ackerland

Mit dieser Ausbildung erhalten Sie die Grundlagen wie das Kapital Boden nachhaltig aufgebaut und schonend bewirtschaftet werden kann und wie Sie Ihr erworbenes Wissen an andere weitergeben.

[Weitere Informationen](#)

Bodenpraktiker/-in für das Grünland

Mit dieser Ausbildung erhalten Sie Informationen wie das Kapital Boden nachhaltig aufgebaut und schonend bewirtschaftet werden kann. Der Boden ist das Zentrum der Bio-Landwirtschaft und Sie werden im Zuge dieses Lehrganges Ihre Betrachtungen verstärkt auf den Boden richten.

[Weitere Informationen](#)

Die Gartenbäuerin

In diesem Lehrgang erweitern die Teilnehmer ihr Wissen rund um Garten, Pflanzen, Blumen, Sträucher und vieles mehr. Sie erhalten zahlreiche Tipps für die richtige Bepflanzung, Pflege, Ernte und Anregungen für die fantasievolle, individuelle Gartengestaltung.

[Weitere Informationen](#)

Green Care - Gesundheit fördern am Hof

Der Lehrgang "Green Care Gesundheit fördern am Hof" richtet sich an Bäuerinnen und Bauern, die auf ihrem Hof Angebote im Bereich "Gesundheitsförderung und Prävention" anbieten möchten. Die Teilnehmenden lernen Möglichkeiten und Grenzen von Gesundheitsförderung am Hof kennen und werden auch dabei begleitet, ein eigenes Angebot, ausgerichtet auf gesunde Lebensführung, zu entwickeln.

[Weitere Informationen](#)

Green Care - Tiererlebnis am Hof

Sie haben Freude am Umgang mit Tieren und Menschen und möchten auf Ihrem Bauernhof ein Zusatzeinkommen für Kinder, Jugendliche, Familien oder auch älteren Menschen schaffen? Dieser Zertifikatslehrgang bietet Grundlagen, um Tiererlebnis-Angebote im Freizeitbereich für Menschen ohne Beeinträchtigungen als Einkommensstandbein anzubieten.

[Weitere Informationen](#)

Grüne Kosmetik Pädagogik

Im Lehrgang erlernen die Teilnehmenden Grundlagen naturbelassener Körperpflege und diese im Rahmen von Seminaren und Projekten kompetent zu unterrichten. Die Ausbildung zeigt natürliche Alternativen zu herkömmlichen Kosmetikprodukten und legt den Fokus auf die Selbstversorgung aus der Natur.

[Weitere Informationen](#)

JUMP

Der Lehrgang dient der Weiterbildung junger Menschen im Ländlichen Raum. Persönliche Kompetenzen in den Bereichen Teamwork, Konfliktmanagement, Marketing, Öffentlichkeitsarbeit und Projektmanagement werden mit Hilfe des Lehrganges gefördert und gesteigert.

Weitere Informationen bei der [Landjugend OÖ](#).

Klauenpflege Grundlehrgang

Die Ausbildung befähigt Sie, Rinderklauen optimal an die Gegebenheiten anzupassen und bei Klauenkrankheiten korrigierend einzugreifen. Der sichere Umgang mit Klauenwerkzeugen und Klauenpflegeständen, die Einflüsse von

Fütterung und Haltung, steuerliche und rechtliche Rahmenbedingungen sowie Kommunikation und Konfliktmanagement sind ebenfalls Teil dieser umfassenden Ausbildung.

[Weitere Informationen](#)

Kräuterpädagogik

Kräuterpädagogen/-innen sind Multiplikatoren/-innen, die das traditionelle ethnobotanische Wissen mit dem Erkenntnisstand der heutigen Zeit verbinden. Dabei geht es nicht um ausgefallene oder gar seltene Pflanzen, sondern um Pflanzen, die den Menschen auf Schritt und Tritt begleiten, die überall zu finden sind und die oft aus Unkenntnis zum unerwünschten, nutzlosen Unkraut degradiert werden.

[Weitere Informationen](#)

Natur- und Landschaftsvermittlung

Natur- und Landschaftsvermittler verstehen es, unseren Verstand und unsere Herzen anzusprechen und öffnen die Tore zu ganz neuen und faszinierenden Erfahrungen in der Natur. Dieses "Vermitteln" will gelernt sein.

[Weitere Informationen](#)

Pferdehaltung

Der Lehrgang bietet einen Überblick über die Varianten und Möglichkeiten einer Betriebsentwicklung im Bereich Pferdehaltung. Mit Hilfe von Experten der Branche erstellt jede(r) Teilnehmer/-in ein Konzept für den eigenen Betrieb. Dadurch ergibt sich eine optimale Vorbereitung für Neu- und Umsteiger und eine Entscheidungshilfe, ob der Betriebszweig für den jeweiligen Betrieb in Frage kommt.

[Weitere Informationen](#)

Regionale/-r Lebensmittelökologe/-in

Das Thema Nachhaltigkeit, regionale Lebensmittel und deren Verarbeitung und Vermarktung stehen im Mittelpunkt dieses Zertifikatslehrganges.

[Weitere Informationen](#)

Reitpädagogische Betreuung

Sie erwerben in dieser Ausbildung pädagogische, didaktische und methodische Kenntnisse, wie Sie Kindern und Jugendlichen einen positiven Zugang zu Tieren anhand des Mediums Pferd vermitteln können. Mit diesen Kenntnissen sollen die Kinder an Tiere herangeführt, und ihnen die Angst genommen werden.

[Weitere Informationen](#)

Schule am Bauernhof

Im Rahmen des Projektes Schule am Bauernhof werden landwirtschaftliche Betriebe für Horte, Kindergärten und Schulklassen zu Erlebnis- und Lernorten. Mit dieser Ausbildung erwerben Sie die Qualifikation halb- und ganztägige sowie mehrtägige Schule am Bauernhof-Programme auf Ihrem Betrieb anzubieten.

[Weitere Informationen](#)

Urlaub am Bauernhof

Dieser Zertifikatslehrgang vermittelt umfassendes Grundlagenwissen zu allen relevanten Bereichen der Unternehmensführung, des Marketing und der Persönlichkeitsbildung, die einer optimalen Führung oder Einführung dieses Betriebszweiges dienlich sind.

[Weitere Informationen](#)

Waldbaden

Durch diese Zusatzqualifikation erhalten die Teilnehmenden das dafür notwendige Rüstzeug wie Sachkompetenz, Selbstkompetenz und Sozialkompetenz. Vermittelt wird Wissen über Waldökologie und "Waldwirkungen". Ein Schwerpunkt liegt in Vermittlungsmethodik für die Begleitung von Gästen bei Eigenerfahrung sowie Grundlagen für die Produktentwicklung und Inszenierung des eigenen Angebots.

[Weitere Informationen](#)

Zeitgemäßer Einsatz von Arbeitspferden

Mit diesem Lehrgang soll eine umfassende Qualifizierung für Betriebsleiter/-innen von pferdehaltenden landwirtschaftlichen Betrieben und Pferdezuchtbetrieben im zeitgemäßen Einsatz von Arbeitspferden erreicht werden. der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft und beim Säumen im alpinen Raum.

[Weitere Informationen](#)

Anmeldung und Information beim LFI-Kundenservice

Telefon: 050/6902-1500

Fax: 050/6902-91500

E-Mail: info@lfi-ooe.at

Internet: ooe.lfi.at

Änderungen vorbehalten!